

NEUERSCHEINUNG

Herr der Töne und Wörter

Otto M. Zykans Filme »Staatsoperette« und »Exit - Nur keine Panik« sind Teil einer DVD-Edition mit den 50 besten österreichischen Filmen; in einer Geschichte des Austropop ist sein »Kinderreim« mitten drinnen; Radio Ö1 holt zum 40-Jahr-Jubiläum mit der Opernode »Singers Nähmaschine ist die Beste« Zykans Schätze aus dem Archiv; nachfolgende Generationen erkennen im filmischen Oeuvre den Pionier, Zitate aus seinen Libretti sind Stehsätze geworden ... Der Dichter, Komponist und Filmemacher Otto M. Zykan verstarb im Mai 2006. Seine Biografie dokumentiert nicht nur das Leben eines zentralen Kunst-Schaffenden der Zweiten Republik, sondern ist auch ein Rückgrat österreichischer Zeitgeschichte.

Näheres unter: www.zykan.org

»Otto M. Zykan. Band I« bietet erstmals eine vollständige Aufstellung der kompositorischen und dichterischen Werke Otto M. Zykans, des Schrifttums über ihn sowie eine tabellarische Erfassung aller Geschehnisse und Taten in seinem Leben und beruht auf der vollständigen Erfassung des Nachlasses. Dem wissenschaftlichen Teil einer grundlegenden Biografie steht ein literarischer gegenüber: ein Dialog aus Texten Irene Suchys, beginnend mit der Grabrede, mit Sentenzen Otto M. Zykans. Ergänzt wird dieser Bildband von verschiedensten Materialien: Partituren, Fotos, Programmen der Klavierkonzerte und Salonkonzerte, Bildstrecken aus Filmen und Videoperformances, persönlichen Dokumenten und Briefen, Zeichnungen und Bildern in Erstveröffentlichungen.

Die Autorin und Herausgeberin Irene Suchy ist für dieses Projekt sowohl von ihrer beruflichen Vorbildung als auch durch ihre biografischen Gegebenheiten prädestiniert. Sie ist freie Musikwissenschafterin, Universitätslektorin und Musikredakteurin bei Radio Ö1, aber auch Nachlassverwalterin und Rechteerbin des Komponisten und Dichters Otto M. Zykan. Näheres unter: www.irenesuchy.org



Irene Suchy Otto M. Zykan. Band I Materialien zu Leben und Werk

Bildband | 160 Seiten | 24 x 29 cm Hardcover mit Fadenheftung und Schutzumschlag

ISBN 978-3-9502272-7-7 € [D/A] 30,00 | CHF 49,10

Erscheint im April 2008











